

Erweiterte Schulleitung - doppeltes Spiel...

Beitrag von „WillG“ vom 14. November 2022 17:09

Das mit dem Mittagessen ist wirklich extrem, wenn es sich nur gegen eine Person richtet und nicht einer generellen Übereinkunft im Kollegium entspricht.

Was die PV angeht, sehe ich das ein wenig anders. Ausladen darf man natürlich niemanden, aber wir haben von Seiten des PR durchaus schon kommuniziert, dass es wünschenswert sein kann, wenn das Kollegium mal Raum für Austausch in der großen Gruppe ohne Mitglieder der SL bekommt. Das kann dann durchaus auch im Sinne der vertrauensvollen Zusammenarbeit sinnvoll sein, wenn KuK sich plötzlich trauen, über Dinge zu sprechen, die sie belasten, die von der SL gar nicht beabsichtigt oder gar böswillig waren, die aber weder SL noch PR auf dem Schirm hatten. Mit einem Mandat aus einer PV kann man das dann gemeinsam konstruktiv angehen.

Ich verstehe, dass es wie ein Affront wirken kann, denn immerhin sind vor allem die ESL-Mitglieder eben auch (!) Kollegen und Teil des Personals, aber es muss nicht immer böswillig sein.

Eine Ausladung ist hingegen tatsächlich nicht okay, im Sinne der Zusammenarbeit und auch rechtlich.